

VERANSTALTUNG

Mixed ChampionsTour 2025 – grandios, was da geboten wurde

Schon mit dem Auftakt-Vortrag war den Teilnehmern klar, dass sie Besonderes geboten bekommen sollten. Zwei Aktien-, zwei Anleihe-, ein Multi Asset- sowie ein Liquid Alternative-Fonds klang zwar zunächst nicht aufregend, doch als Tour-Veranstalter und Moderator Jürgen Dumschat zeigte, was allein diese sechs Fonds – gleichgewichtet in einem Depot – in den vergangenen Jahren geleistet haben, war klar, dass gleich großartige Fonds präsentiert werden. Kein Wunder bei einer durchschnittlichen Performance von 9,50 Prozent p. a. bei einer Volatilität von nur 7,97 Prozent über die letzten fünf Jahre. Fünf Jahre, in denen Anleihefonds zunächst mit Negativzinsen und dann mit einem steilen Anstieg der Zinsen zu kämpfen hatten, was auch an den Aktienmärkten für Blessuren sorgte.

Im Laufe des Tages wurde erneut klar, warum das persönliche Gespräch mit den Fondsverantwortlichen nicht durch Internetangebote ersetzt werden kann. Die engagierten Vorträge und die Gespräche in den Pausen und beim abschließenden Buffet vermitteln einen persönlichen Eindruck, der digital so nicht „transportiert“ werden kann. Abgesehen davon würden die meist (noch) unbekannten Fonds in der Masse der täglichen Webinar-Einladungen untergehen. Gut, dass die Teilnehmer wissen, was sie bei einer ChampionsTour erwartet: bestens selektierte Fonds ohne wechselseitige Überschneidungen der Konzepte und spannende Vorträge, die tief ins Detail gehen, ohne zu langweilen.

Wer zumindest einen vagen Eindruck von den Referenten gewinnen möchte, dem seien die kurzen Interviews empfohlen (siehe nächste Seite). Hier sprechen die Fondsinitiatoren und/oder -manager selbst und man spürt die Identifikation mit den eigenen Fondsprodukten, auf die man sich fokussiert, statt eine breite und unübersichtliche Fondspalette anzubieten. Wer die Mixed ChampionsTour versäumt hat, dem sei die in Kürze startende 17. Hidden ChampionsTour wärmstens empfohlen.

Lesen Sie die Details zu den sechs Fonds auf den nächsten Seiten und nehmen Sie gerne Kontakt zu den Gesellschaften auf, die Ihnen auf Wunsch ausführliche Informationen zusenden.

JÜRGEN DUMSCHAT

ZUM FILM

QR-Code scannen und das komplette Video online ansehen

DIE REFERENTEN



HEEMANN
VERMÖGENSVERWALTUNG

Norbert Schmidt
Portfoliomanager des FU Fonds –
Bonds Monthly Income,
Heemann Vermögensverwaltung AG



GENÈVE INVEST

Helge Müller
CIO und Gründer, Genève Invest Group



ANTECEDO
Asset Management

Kay-Peter Tönnies
Gründer und geschäftsführender Gesellschafter,
Antecedo Asset Management GmbH



BlackPoint
ASSET MANAGEMENT

Eduardo Mollo Cunha
Gründer und geschäftsführender
Gesellschafter, BlackPoint Asset Management



WertArt
CAPITAL

Benedikt Olesch
CFA, Fondsadvisor und Fondsinitiator
des WertArt Capital Fonds, WA Capital GmbH



P&R
INVESTMENT

Matthias Riechert
Managing Director,
P&R Investment Management Limited



Monatliche Ausschüttungen mit Substanzerhalt

REGELMÄSSIG GELD MIT STEIGENDER TENDENZ

Gestartet 2019 in der Nullzinsphase, investiert der FU Fonds – Bonds Monthly Income in höherverzinsliche Unternehmensanleihen aus Europa mit Ausnahme von Banken. Hinter oftmals unbekannten Emittenten stehen namhafte und solvente Unternehmen wie zum Beispiel TK Elevator (die Aufzugssparte, die ThyssenKrupp 2020 an ein Konsortium verkauft hat) oder Techem (der führende Energiedienstleister rund um Immobilien).

AKRIBISCHE FUNDAMENTALANALYSE ALS ALPHA-QUELLE

Die beiden Fondsmanager Norbert Schmidt und Gerhard Mayer stehen für eine akribische Fundamentalanalyse der Emittenten. Die Anleihen sind mit attraktiven Zinskupons ausgestattet, und die beiden Fondsmanager legen Wert darauf, dass die Emittenten in der Lage sind, weit aus höhere Zinszahlungen leisten zu können. Diese Maßnahme zielt auf eine noch höhere Sicherheit ab. Sie zeigen ihren Erfolg nicht nur mit einer beeindruckenden Performance, sondern auch mit einer geringen Kurs-Schwankungsbreite. Gegenüber dem Vergleichsindex zeigt der Fonds mit einer 5-Sterne-Bewertung bei Morningstar und dem höchstmöglichen Rating bei Citywire ein deutliches Alpha.

70 AUSSCHÜTTUNGEN IN FOLGE UND ZWEI JAHRE JE ÜBER ELF PROZENT WERTENTWICKLUNG

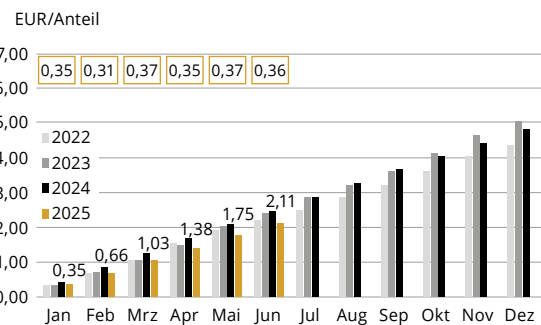
Seit Fondsaufgabe Mitte 2019 hat der Fonds Monat für Monat 0,25 Euro je 100 Euro-Anteilschein ausgeschüttet; insgesamt

seither 20,74 Euro (Stand 15.06.2025). Die jährliche Sonderausschüttung der über die Basis-Ausschüttung hinausgehenden Erträge wurde dabei in jedem Jahr gesteigert – von 0,46 Euro je Anteilschein im Jahr 2020 auf 0,65 Euro im Jahr 2025.

FAZIT: EIN FONDS FÜR ALLE LEBENSLAGEN

Der FU Fonds – Bonds Monthly Income eignet sich für risikoaverse Anleger, die Wert auf verlässliche Renditen mit monatlicher Ausschüttung legen und dabei möglichst wenige Schwankungen haben möchten. Selbst in Zeiten der Nullzinsphase haben die Fondsmanager in jedem Monat mehr erwirtschaftet als ausgeschüttet wurde und haben damit die Substanz nicht nur erhalten, sondern sogar noch ausgebaut. Mit einer Volatilität von lediglich 2,34 Prozent und einer Wertentwicklung auf drei Jahre von 21,58 Prozent (6,73 % p. a.) und auf fünf Jahre von 36,25 Prozent (6,37 % p. a.) überzeugt der Fonds mit beeindruckenden Kennzahlen (Stand 30.05.2025).

Ordentlicher Ertrag nach Kosten pro Anteil zum Monatsultimo



Ertrag nach Kosten übersteigt monatliche Ausschüttung von EUR 0,25

Quelle: Hauck Aufhäuser Fund Services (Stand: 30.06.2025), eigene Berechnung

Sicherheit oder Performance? Warum nicht beides?

Tell's Arrow: ein Fonds für jede Marktlage. Wandelanleihen bieten Absicherung und Wachstumspotenzial

Das ewige Dilemma der Kapitalmärkte: „Sicherheit oder Performance?“ Die meisten Strategien schaffen es nicht, beides überzeugend zu vereinen. Genau hier kommen Wandelanleihen ins Spiel – ein hybrides Instrument, das beides kann. Wandelanleihen beginnen ihr Leben als klassische Schuldtitel. Die meisten zahlen Zinsen, und der Nominalwert wird am Ende der Laufzeit zurückerstattet. So weit, so konservativ. Doch Wandelanleihen haben eine spannende Option: Sie können zu einem festgelegten Preis in Aktien umgewandelt werden. Das verbindet die Stabilität von Anleihen mit dem Potenzial von Aktien.

Mit diesem Mix federn Wandelanleihen durch den Anleihecharakter Verluste ab, bieten aber mit der Wandlungsoption enormes Potenzial, wenn die zugrundeliegenden Aktien durchstarten. Diese Asymmetrie macht sie zu einem einzigartigen Werkzeug für Anleger.

TELL'S-ARROW-FONDS – ZIELGENAU IN DIE WACHSTUMSZONE

Der Tell's Arrow investiert weltweit in Wandelanleihen bonitätsstarker Unternehmen, mit besonderem Fokus auf Mid- und Small Caps – dort, wo Wachstumschancen oft am größten sind.

Das Fondsmanagement folgt einem disziplinierten Value-Ansatz nach Charles Munger. Das Ziel? Klare Unterbewertung identifizieren. Dabei werden Titel gekauft, die vom Markt vorübergehend stark unter Wert gehandelt werden. Wenn diese sich erholen, profitiert der Fonds überdurchschnittlich stark.

BEWÄHRUNGSPROBE BESTANDEN

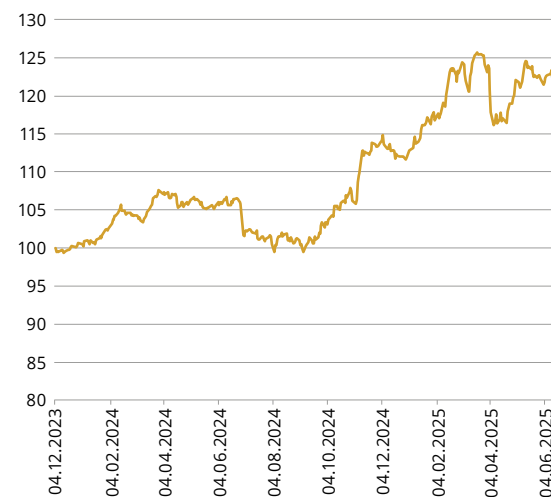
Seit Auflage im November 2023 hat der Tell's Arrow eindrucksvoll gezeigt, dass die Strategie aufgeht. Besonders in den turbulenten Märkten der letzten Monate konnte der Fonds seine Stärken ausspielen. Die Kombination aus Verlustbegrenzung in schwierigen Phasen und erheblicher Partizipation bei steigenden Aktienkursen hat überzeugt.

FAZIT: SICHERHEIT MIT KICK

Warum zwischen Sicherheit und Performance entscheiden, wenn man beides haben kann? Mit dem Tell's Arrow bietet sich Anlegern eine einzigartige Möglichkeit, das Beste aus beiden Welten zu erhalten. Kurz gesagt: eine klare Strategie für jede Marktlage.

Wertentwicklung seit Auflage

Stand: 30.06.2025



Quelle: Bloomberg

ANTECEDO ASSET MANAGMENT

www.antededo.eu

Sicherheit trifft Rendite: der Antecedo Independent Invest

In einer Zeit, in der Marktschwankungen und Unsicherheiten an den Finanzmärkten zunehmen, setzt der Antecedo Independent Invest auf eine innovative Anlagestrategie, die Renditechancen und Risikokontrolle vereint. Der Fonds, mehrfach als bester Absolute-Return-Fonds ausgezeichnet, richtet sich an Anleger, die Wert auf kalkulierbare Erträge und einen robusten Schutz vor Kurseinbrüchen legen

Der 2009 von Kay-Peter Tönnies aufgelegte Antecedo Independent Invest steht für eine Investmentphilosophie, die Risiken konsequent managt und Prognosen weitgehend außen vor lässt. Das Fundament des Fonds bildet ein Portfolio aus hochqualitativen Euro-Anleihen, das mit einer ausgefeilten Optionsprämienstrategie auf Aktienindexoptionen kombiniert wird. Ziel ist es, Erträge aus der Volatilität – also den Kursschwankungen – der Aktienmärkte zu generieren und so unabhängig von der allgemeinen Marktentwicklung attraktive Renditen zu erzielen.

Im Zentrum der Strategie steht der dauerhafte Einsatz von Absicherungen. Antecedo-Gründer Tönnies verfügt über mehr als 30 Jahre Erfahrung im Management von Options- und Volatilitätsstrategien. Er verfolgt das Ziel, für Anleger unabhängig von Marktlage und Prognosen stabile Erträge

zu erwirtschaften. Dazu nutzt er Optionen nicht nur als Renditequelle, sondern vor allem als Schutzmechanismus. Die kontinuierliche Absicherung begrenzt das Verlustrisiko deutlich, ohne die Chancen auf Wertzuwächse in Aufschwungsphasen zu schmälern. Besonders während extremer Marktphasen wie etwa der Coronakrise bewährte sich die Umstellung von einer Short- auf eine Long-Volatilitätsstrategie ab 2018. Der Fonds kann speziell in turbulenten Zeiten eine überdurchschnittliche Wertentwicklung erzielen.

Durch die geringe Korrelation des Fonds zu klassischen Aktieninvestments ist er insbesondere als Baustein für diversifizierte Portfolios interessant. Mit einer Wertentwicklung von rund 12,5 Prozent im laufenden Jahr (Stand Juni 2025) zählt der Antecedo Independent Invest zu den erfolgreichsten Vertretern seiner Klasse.

Wertentwicklung seit Strategiestart (Stand: 30.06.2025)



Die Grafik startet am 18.04.2018. Zu diesem Zeitpunkt erfolgte die komplette Neuausrichtung des Fonds, weshalb die zuvorige Wertentwicklung nicht relevant ist.

BLACKPOINT

www.blackpoint-am.com

Leise Stärke – wie aus Zeit und Qualität nachhaltiger Erfolg entsteht

BlackPoint Evolution Fund A (WKN A3CVWB)

Was auf den ersten Blick unscheinbar wirkt, erweist sich langfristig oft als besonders wirkungsvoll. Genau auf diesem Prinzip basiert die Investmentphilosophie von BlackPoint. Das unabhängige, in Deutschland lizenzierte Vermögensverwaltungsunternehmen wurde von erfahrenen Investmentexperten gemeinsam mit dem Family Office von Dr. Kurt Schwarz – ehemals Aufsichtsratsmitglied der Schwarz Pharma AG – gegründet.

Im Zentrum steht eine Investmentstrategie mit vermögensverwaltendem Charakter, die die Anlagestrategien vermögender Familien für ein breiteres Anlegerpublikum zugänglich macht. Doch BlackPoint geht einen Schritt weiter: Anleger investieren nicht nur in dieselbe Strategie, sondern sogar in denselben Fonds wie die Familien selbst. So entsteht eine Interessengemeinschaft, die echte Nähe schafft – und eine neue Form des Vertrauens.

ZEIT UND QUALITÄT ALS STILLE HELDEN

Der Investmentansatz folgt den Prinzipien nachhaltiger Vermögensbildung: Substanz vor Mode, Qualität vor Geschwindigkeit, Kontinuität statt Aktionismus. Ziel ist nicht eine kurzfristige Optimierung, sondern der langfristige Erhalt und Aufbau von Vermögen.

BlackPoint setzt dabei auf einen disziplinierten, dynamischen Auswahlprozess – geprägt von Erfahrung, Analysetiefe und

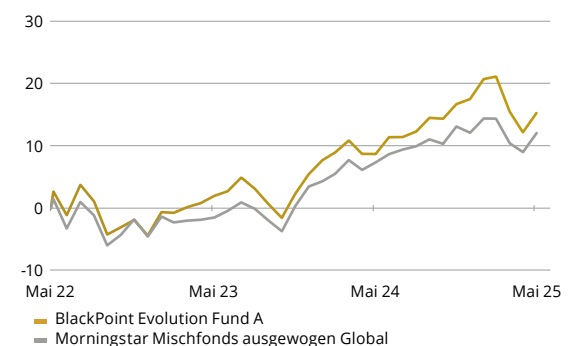
einem klaren Fokus auf Werthaltigkeit. Die Fondsmanager verwalten nicht nur Kapital, sondern tragen Verantwortung: für Familien, für Anleger – und für nachhaltigen Anlageerfolg.

DAS „SMARTPHONE“ DER GELDANLAGE

Der BlackPoint Evolution Fund lässt sich mit einem Smartphone vergleichen: ein multifunktionales Instrument, das wesentliche Anlageentscheidungen professionell bündelt – ohne unnötige Komplexität. Anleger erhalten einen hochwertigen Basisbaustein, der sich flexibel ergänzen lässt, aber auch eigenständig überzeugt. Gerade für Anleger, die Wert auf Komfort, Sicherheit und eine klar strukturierte Vermögenslösung legen, ist der Fonds eine überzeugende Antwort auf die Frage, wie man heute investieren sollte – wenn man für morgen plant.

BlackPoint Evolution Fund A vs. Morningstar Vergleichsgruppe – 3 Jahre

Quelle: Morningstar, 31.05.2025, in %



WertArt Capital Fonds AMI

WKN A2N65X / A3EHNU

Globale Small-Cap-Aktien führten über die letzten Jahre ein Schattendasein an den Aktienmärkten. Der WertArt Capital Fonds kann dennoch mit einer positiven Entwicklung für seine Anleger aufwarten. Der Fonds investiert dafür vornehmlich in globale Small-Cap-Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung bis zehn Milliarden Euro. WertArt betreibt dabei sogenanntes Stock Picking: Der Investmentprozess und das Portfoliomanagement zielen auf Unternehmen mit langlebigen Geschäftsmodellen, deren Aktien zu einer attraktiven Bewertung notieren.

Getreu dem Motto: „Es geht nicht darum, viele Unternehmen ein wenig zu kennen, sondern wenige Unternehmen sehr gut zu kennen“, konzentriert sich der Fondsberater Benedikt Olesch, CFA, bei der Titelauswahl auf die vielversprechendsten Investments. Daraus resultiert ein konzentriertes Portfolio mit rund 30 Unternehmen. Um das Risiko der Einzelinvestments zu begrenzen, gilt eine maximale Anfangsallokation von vier Prozent pro Unternehmen im Portfolio.

Fair für alle: Abgerundet wird die Strategie durch die Schaffung von Interessengleichheit zwischen Anlegern und Fondsadvisor. Benedikt Olesch ist im Fonds mit dem Großteil seines Vermögens selbst investiert. Daher wird auch keine Performancegebühr erhoben.

PERFORMANCE WERTART CAPITAL FONDS AMI – EIN ZWISCHENFAZIT

Der konzentrierte Investmentansatz im globalen Nebenwertesegment wirft im Wesentlichen zwei Fragen auf:

1. Viele Mitbewerber haben gerade seit Ende 2021 Verluste verkraften müssen. Wie

stellt sich die Entwicklung für WertArt dar?

2. Small-Cap-Aktien schwanken tendenziell stärker als Large-Cap-Aktien. Zudem investiert WertArt in ein konzentriertes Portfolio. Mussten daher in den letzten sechs Jahren überdurchschnittlich hohe Schwankungen im Fonds-Anteilspreis verkraftet werden?

DIESE FRAGEN LASSEN SICH POSITIV BEANTWORTEN!

Betrachtet man die Entwicklung des WertArt Capital Fonds AMI über die letzten fünf Jahre, sowie drei Jahre und ein Jahr, wird deutlich, dass der Fonds eine deutlich bessere Wertentwicklung als der Durchschnitt der Vergleichsgruppe „Aktienfonds Small & Mid Cap Welt“ zeigte.

WERTENTWICKLUNG

	Kumuliert		Annualisiert	
	Fonds in EUR	Sektor in EUR	Fonds in EUR	Sektor in EUR
laufendes Jahr	+ 8,31 %	-3,44 %		
1 Jahr	+21,99 %	+1,55 %	+21,99 %	+1,55 %
3 Jahre	+40,13 %	+20,89 %	+11,90 %	+6,53 %
5 Jahre	+72,04 %	+47,52 %	+11,46 %	+8,09 %

Es fällt auf: Der WertArt Capital Fonds AMI erzielte gegenüber dem Sektor eine Outperformance von +3,37 Prozent p. a. über fünf Jahre und beachtliche +5,37 Prozent p. a. über drei Jahre. Trotz des konzentrierten Portfolios konnte der Fonds mit einer relativ niedrigen Volatilität von 11,80 Prozent p. a. über fünf Jahre aufwarten. Trotz Covid, Zinsschock, Geopolitik und anderen Verwerfungen am Kapitalmarkt fielen auch die maximalen Drawdowns seit Auflage relativ milde aus (max. 28,41 %).

P&R REAL VALUE

Mit „Jungen Elefanten“ konzentriert und geduldig zur Outperformance

WIE FUNKTIONIERT GUTES INVESTIEREN WIRKLICH?

Diese Frage beschäftigte Matthias Riechert, Gründer von P&R Investment. Neun Jahre arbeitete er in der „Produktküche“ einer Investmentbank – und musste sich schließlich eingestehen, dass er selbst nicht von den Produkten überzeugt war, die er mitentwickelte. Das bewog ihn zum Umdenken. Er entschloss sich, von den Besten zu lernen und studierte Value-Investing an der Columbia Business School in New York – jener Schule, an der bereits Warren Buffett von Benjamin Graham lernte.

Ende 2012 gründete er auf diesem Fundament den P&R REAL VALUE Fonds. Der Fonds setzt auf Geduld und tiefgehendes, fundamentales Research. Anstatt dem hektischen Auf und Ab der Märkte hinterherzujagen, konzentrieren sich Riechert und sein Team auf Unternehmen – ihre Bilanzen, ihre Strategien und die Menschen dahinter. Kurzfristige Kursschwankungen werden in Kauf genommen, solange die Analyse zeigt, dass der innere Wert deutlich über dem aktuellen Preis liegt. P&R Investment betreibt weder Markt-Timing noch Hedging.

„ZINSESZINSMASCHINEN“ ALS WACHSTUMSMOTOR

Als Value-Investoren suchen Riechert und sein Team nach echten „Zinseeszinsmaschinen“ – Unternehmen, die ihre Gewinne zu hohen Renditen reinvestieren und so über viele Jahre überdurchschnittlich wachsen können.

Paradebeispiele sind Serien-Akquisiteure, die durch systematische Übernahmen kleiner Nischenfirmen organisches und

anorganisches Wachstum kombinieren – und selbst in wirtschaftlich schwierigen Phasen expandieren.

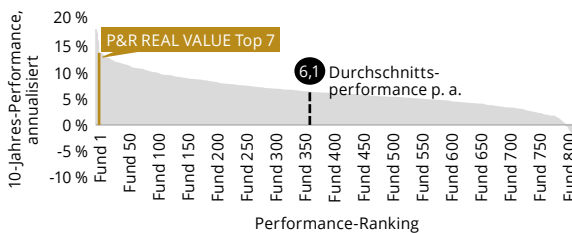
P&R Investment spürt solche Unternehmen frühzeitig für seine Investoren auf. Sie nennen sie „Junge Elefanten“: wachstumsstarke Nebenwerte abseits des Mainstreams.

QUALITÄT STATT QUANTITÄT

Nur zehn bis 20 handverlesene Unternehmen schaffen es ins Portfolio. Riechert und sein Team prüfen jeden einzelnen Titel als potenziell wertvollen Baustein und nehmen ihn nur auf, wenn sie das Unternehmen, sein Umfeld und auch die eigene Haltung zur Investition so durchdrungen haben, dass absolute Klarheit über die Entscheidung besteht. Der P&R REAL VALUE Fonds steht damit für eine klare Alternative zu Standardfonds und ETFs: sorgfältige Auswahl, kluge Sicherheitsmargen und ein langer Atem – mit dem Ziel, echte, langfristige Outperformance für Investoren zu erzielen.

Performance-Ranking von 805 globalen Aktienfonds (deutsche Publikumsfonds) mit einer Historie von mindestens 10 Jahren

P&R REAL VALUE: Top 7 mit 13,6% p.a.
Durchschnittsperformance aller Fonds: 6,1% p.a.



Die Auswertung umfasst alle Aktienfonds mit einer Retail Vertriebszulassung in Deutschland aus den Quellen BVI und Morningstar. Der Datensatz enthält verschiedene Anteilsklassen. Quellen: BVI-Jahrbuch 2024, Morningstar und Cleversoft; Stand: 31.12.2024